

**Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses
des Rates der Stadt Tecklenburg
in der Sitzung am 01.03.2016, öffentlicher Teil
Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses Tecklenburg**

Bürgermeister Streit weist auf die an den Plätzen liegende Tischvorlage 35/2016 hin, die unter Tagesordnungspunkt 11 beraten werden soll. Die Erweiterung der Tagesordnung findet einstimmige Zustimmung.

Darüber hinaus sei von den Fraktionen der Wunsch an die Verwaltung herangetragen worden, die Tagesordnungspunkte 2 bis 4 im Rahmen der Haushaltsberatungen in der Ratssitzung am 15.03.2016 im Gesamtkontext zu beraten. Die Absetzung von der heutigen Tagesordnung findet ebenfalls einstimmige Zustimmung.

Verhandlung und Beschlussfassung

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift vom 02.02.2016 (öffentlicher Teil)

Der öffentliche Teil der Niederschrift der vergangenen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wird einstimmig genehmigt.

Die Tagesordnungspunkte 2 bis 4 wurden von der Tagesordnung abgesetzt!

5. Annahme von Grünabfällen

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 31/2016 vom 18.02.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit skizziert kurz den Sachverhalt, der die Ratsgremien schon seit längerer Zeit regelmäßig beschäftigt. Ziel ist es, die Anzahl der Standorte für die Annahme von Grünabfällen auf einen je Ortschaft zu reduzieren, alternativ die Annahme von Grünabfällen komplett einzustellen.

Die Fastnacht Westlicher Kleeberg hat sich angeboten, die Verantwortung für die Herrichtung des Standortes Weststraße/Bergstraße in Brochterbeck zu übernehmen, sollte dieser aufgegeben werden.

Ratsherr Flegel hätte gerne Informationen über die Grünabfallmengen, wenn möglich differenziert nach den einzelnen Häckselplätzen.

Es folgt eine intensive Diskussion über Gebührengerechtigkeit, Kontrollmöglichkeiten der Häckselplätze, weitere Begrenzung der Annahmezeiträume und Wildablagerungen, aus der ein neu formulierter Beschlussvorschlag hervorgeht.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat folgenden

Beschluss:

Die Standorte für die Annahme von Grünabfällen werden je Ortschaft auf eine Annahmestelle reduziert. Der Häckselplatz Weststraße/Bergstraße in Brochterbeck wird aufgegeben und durch die Fastnacht Westlicher Kleeberg

umgestaltet. Der Häckselplatz unterhalb des Parkplatzes am Freibad Tecklenburg wird ebenfalls aufgegeben und kurzfristig von der Stadt Tecklenburg aufgeforstet.

Zukünftig wird es nur noch ein Zeitfenster im Jahr zur Abgabe von Grünabfällen geben, und zwar im Herbst. Der zeitliche Umfang für diesen Termin wird auf zwei Wochen reduziert. Aus diesem Grunde wird er auch etwas später terminiert. Diese Regelung soll schon im Herbst 2016 Anwendung finden.

Sollte durch diese Veränderungen im Laufe des Jahres 2017 keine signifikante Verbesserung der Situation eintreten, so wird ab 2018 die städtische Grünabfallannahme komplett eingestellt.

Stimmabgabe: 11 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

6. **Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 18/2016 vom 16.02.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit und Herr Glunz erläutern die Sitzungsvorlage und beantworten die konkreten Fragen. Im Zusammenhang mit dem Produkt Grundschulen weist Herr Glunz darauf hin, dass alle Kosten gedeckt seien und keine zusätzliche Haushaltsbelastung eintrete, sondern man nur „hin und her schiebe“. Aus diesem Grunde würden im nächsten Haushalt mehr Deckungsfähigkeiten festgeschrieben, um flexibler reagieren zu können.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat folgenden

Beschluss:

Die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Zeitraum vom 01.11.2015 bis 31.01.2016 (Haushaltsjahr 2015) werden gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW zur Kenntnis genommen.

Den erheblichen überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen wird gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW zugestimmt.

Stimmabgabe: Einstimmig

7. **Informationen und Anfragen**

Eine Sitzungsvorlage liegt nicht vor.

1. Sitzungskalender

Bürgermeister Streit informiert, dass beabsichtigt sei, die für den 08.03.2016 vorgesehene **Sitzung des Ausschusses für Familie, Schule und Sport** zu verschieben. Am 17.03.2016 sei der Auftakt für das moderierte Verfahren zur Gesamtschule in Lengerich, im Anschluss daran würde man dann zur nächsten Ausschusssitzung einladen.

Bürgermeister Streit und Herr Pieper führen aus, dass es für den praktikablen Ablauf des Bebauungsplanes Harkenstraße-Nord notwendig sei, die kommende Sitzung des **Bau-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschusses** vom 12.04. auf den 19.04.2016 und die **Ratssitzung** vom 21.06. auf den 05.07.2016 zu verschieben.

In diesem Zusammenhang würde sich auch die ursprünglich für den 19.04.2016 vorgesehene **Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Kultur und Touristik** verschieben. Ein neuer Termin für diese Sitzung wird zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt.

Der aktualisierte Sitzungskalender wird zeitnah per e-mail übersandt.

2. Flüchtlingssituation

Bürgermeister Streit berichtet von der Sonderkonferenz mit Innenminister Jäger sowie der Regionalkonferenz bei Regierungspräsidenten Klenke zu diesem Thema, mit dem Ergebnis, dass die Zahlen für die finanzielle Unterstützung der Kommunen noch in diesem Jahr revidiert würden.

3. LEADER

Bürgermeister Streit gibt bekannt, dass in der Zwischenzeit die Förderrichtlinien veröffentlicht worden seien und ein Finanzvolumen von über 4 Mio. Euro in die Region fließen werde.

4. Breitbandausbau

Bürgermeister Streit teilt mit, dass die Anschlussquote im Kernbereich von Leeden mittlerweile bei 90 % liege und kürzlich in einem Termin mit der teutel ein konkreter Zeitplan zum Anschluss der weiteren Ortsteile erarbeitet worden sei.

5. Marktbrunnen

Auf den Vorschlag von Ratsfrau Saatkamp, die vorliegenden Vorschläge in der Öffentlichkeit zu kommunizieren, um ggf. ein Meinungsbild abzufragen, erwidert Herr Glunz, das er anzweifelt, dass diese Abfrage dann repräsentativ sei.

Die CDU-Fraktion signalisiert, dass sie den Neubau des Brunnens unterstützen werde, die SPD-Fraktion nicht.

Bürgermeister Streit informiert, dass man diesen Punkt auf Antrag einer Fraktion auf die Tagesordnung nehmen und zum Beschluss stellen könne.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Informationen und Anfragen zur Kenntnis.

Bürgermeister Streit schließt die öffentliche Sitzung um 18.05 Uhr.